



# „Gelsenbekämpfung“

**March-/Thaya-Region (NÖ):** Mehrere Gemeinden möchten heuer im Bedarfsfall eine intensive Regulierung von Steckmücken durchführen. Was für die betroffene Bevölkerung Erleichterung bringen mag, ist für die Natur und konkret für das Natura 2000-Gebiet „March-Thaya-Auen“ sehr bedenklich. Bei entsprechendem Gelsenaufreten besteht die Möglichkeit großflächig, auch vom Hubschrauber aus, das *Bacillus thuringiensis* zur Bekämpfung der Larven auszubringen. Eine wasserrechtliche Genehmigung liegt dafür bis 2015 vor. Irritierender Weise wurde auf eine entsprechende Naturverträglichkeitsprüfung (NVP) für das betroffenen Natura 2000-Gebiet verzichtet! Denn nach Meinung der NÖ Naturschutzabteilung und der Umweltanwaltschaft ist bei Einhaltung entsprechender Schaden begrenzender Vorkehrungen mit

keinen erheblichen negativen Einflüssen auf die Schutzgüter zu rechnen. Dieses Vorgehen ist aus Sicht von BirdLife unverständlich da die negativen Auswirkungen von Bti auf Ökosysteme nach wie vor schwer einschätzbar sind bzw. erstmals negative Einflüsse auf den Bruterfolg von Mehlschwalben (*Camargue*) nachgewiesen werden konnten. Darüber hinaus müssen bei Hubschrauberflügen massive Störungen von brütenden Großvögeln befürchtet werden. Inwieweit konkrete „Gelsenaktionen“ starten, wird von der Gelsenlarvendichte abhängen. BirdLife sieht das Vorgehen der Behörde in dieser Sache im Hinblick auf mögliche Folgen für das hochwertige Auengebiet als inadäquat und rechtlich bedenklich. Die Schaden begrenzende Maßnahmen sind jedenfalls deutlich auszuweiten.

Hans-Martin Berg



## Dank an Vizepräsidentin Lisbeth Zechner

**Nach knapp 5 Jahren Amtszeit** musste unsere Vizepräsidentin Mag. Dr. Lisbeth Zechner mit Ende März 2011 offiziell ihre Funktion abgeben, da sie ihren Lebensmittelpunkt nach Frankreich verlegt hat und zukünftig im Naturpark Massif des Bauges tätig sein wird. Im letzten Jahr nahm sie bei den Vorstandssitzungen schon via Skype von Frankreich aus teil, da sie ihre Aufenthalte in Österreich mehr und mehr einschränkte. Lisbeth Zechner ist uns – aus dem Kreis von BirdLife Steiermark kommend – als engagierte Naturschützerin, begeisterte Ornithologin und fachkundige Wissenschaftlerin bestens bekannt und war über ihre Amtsperiode hinweg eine unent-

behrliche Bereicherung für den Vorstand. Als stets konstruktiv kritischer Geist prägte sie die Entscheidungen über die Entwicklung des Vereins im Großen wie im Kleinen mit. Fachliche wie strategische Komponenten in der Arbeit von BirdLife waren ihr ein spezielles Anliegen. Ihr Ausscheiden aus dem Vorstand ist umso mehr ein Verlust. Bei der Jahreshauptversammlung im Rahmen der Jahrestagung in Hittisau/Vorarlberg wird statutengemäß ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin zu wählen sein.

Für die engagierte Arbeit im Vorstand von BirdLife Österreich möchten wir uns ganz herzlich bedanken! Wir wünschen Dir, liebe Lisbeth, alles Gute in Deiner neuen Heimat in Frankreich sowie viel Erfolg für Deine neue Tätigkeit und sind überzeugt, dass der Naturpark Massif de Bauges durch Dich nur gewinnen kann!

Vorstand und

Geschäftsführung von BirdLife Österreich (Wien)



# Mitglied bei BirdLife Österreich

**Werden Sie Mitglied** bei BirdLife Österreich und unterstützen Sie unsere Vogelschutz-Arbeit! Mitglieder erhalten zweimal jährlich die Zeitschrift *Vogelschutz* und unser Veranstaltungsprogramm, auf Wunsch auch die wissenschaftliche Zeitschrift *Egretta*. In allen Bundesländern finden Veranstaltungen statt, bei denen Ihnen unsere Vogelwelt näher gebracht wird. Das Wichtigste aber: Nur die zahlreichen Mitglieder verleihen unserer Stimme für den Vogelschutz Gewicht!

**Beitrittserklärungen finden Sie auf [www.birdlife.at](http://www.birdlife.at)**

**Jahresbeitrag:** Standard: € 35,-, SchülerIn/StudentIn: € 17,-, Mitglied Europa: € 48,-, Unterstützendes Mitglied: € 70,-

BirdLife Österreich, Museumsplatz 1/10/8, 1070 Wien, [office@birdlife.at](mailto:office@birdlife.at), [www.birdlife.at](http://www.birdlife.at), ZVR: 093531738

